



Dein König kommt

Adventschoral für gemischten Chor a cappella

Friedrich Silcher, 1789 - 1860

Text: Friedrich Rückert

Mäßig bewegt

S
1. Dein Kö-nig kommt in nie - dern Hül - len, ihn trägt der last - bam Es' - lin Fül -

A
1. Dein Kö-nig kommt in nie - dern Hül - len, ihn trägt der last - bam Es' - lin Fül -

T
8
1. Dein Kö-nig kommt in nie - dern Hül - len, ihn trägt der last - bam Es' - lin Fül -

B
1. Dein Kö-nig kommt in nie - dern Hül - len, ihn trägt der last - bam Es' - lin Fül -

4
len. Emp-fang i
len. Emp-fang ihn froh, Je - ru - sa - lem! Trag ihm ent - ge - gen Frie-dens - pal - men, be -

8
len. Emp - fang ihn froh, Je - ru - sa - lem! Trag ihm ent - ge - gen Frie-dens - pal - men, be -

len. Emp-fang ihn froh, Je - ru - sa - lem! Trag ihm ent - ge - gen Frie-dens - pal - men, be -

9
streu den Pfad mit grü - nen Hal - men! So ist's dem Her - ren an - ge - nehm.

streu den Pfad mit grü - nen Hal - men! So ist's dem Her - ren an - ge - nehm.

8
streu den Pfad mit grü - nen Hal - men! So ist's dem Her - ren an - ge - nehm.

streu den Pfad mit grü - nen Hal - men! So ist's dem Her - ren an - ge - nehm.

2. und 3. Strophe

2. O mächt-ger Herr - scher oh - ne Hee - re, ge - walt-ger Kämp - fer oh - ne Spee -
 3. Dein Reich ist nicht von die - ser Er - den, doch al - ler Er - de Rei - che wer -

2. O mächt-ger Herr scher oh - ne Hee - re, ge - walt-ger Kämp - fer oh - ne Spee -
 3. Dein Reich ist nicht von die - ser Er - den, doch al - ler Er - de Rei - che wer -

8 2. O mächt-ger Herr - scher oh - ne Hee - re, ge - walt-ger Kämp - fer oh - ne Spee -
 3. Dein Reich ist nicht von die - ser Er - den, doch al - ler Er - de Rei - che wer -

2. O mächt-ger Herr - scher oh - ne Hee - re, ge - walt-ger Kämp - fer oh - ne Spee -
 3. Dein Reich ist nicht von die - ser Er - den, doch al - ler Er - de Rei - che wer -

re; o Frie - dens - fürst von gro-ßer Macht! Es wol-len dir der Er - den Her - ren den
 den dem, was du grün-dest, un - ter tan. Be-waff-net mit des Glau-bens Wor - ten zieht

re; o Frie - dr den dem, was

8 re; o Frie - dens - fürst von gro-ßer Macht! Es wol-len dir der Er - den Her - ren den
 den dem, was du grün-dest, un - ter tan. Be-waff-net mit des Glau-bens Wor - ten zieht

re; o Frie - dens - fürst von gro-ßer Macht! Es wol-len dir der Er - den Her - ren den
 den dem, was du grün-dest, un - ter tan. Be-waff-net mit des Glau-bens Wor - ten zieht

Weg zu dei - nem Thro - ne sper - ren, doch du ge - winnst ihn oh - ne Schlacht.
 dei - ne Schar nach den vier Or - ten der Welt hin - aus und macht dir Bahn.

Weg zu dei - nem Thro - ne sper - ren, doch du ge - winnst ihn oh - ne Schlacht.
 dei - ne Schar nach den vier Or - ten der Welt hin - aus und macht dir Bahn.

8 Weg zu dei - nem Thro - ne sper - ren, doch du ge - winnst ihn oh - ne Schlacht.
 dei - ne Schar nach den vier Or - ten der Welt hin - aus und macht dir Bahn.

Weg zu dei - nem Thro - ne sper - ren, doch du ge - winnst ihn oh - ne Schlacht.
 dei - ne Schar nach den vier Or - ten der Welt hin - aus und macht dir Bahn.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Dein König kommt \(Advents-Choral\)](#)

Komponist: [Friedrich Silcher](#)

Epoche: Romantik

Thema: Advent / Weihnachten, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Das Adventslied „Dein König kommt“ in der Bearbeitung von Friedrich Silcher ist so gesetzt, dass die schlichte Melodieführung den Gemeindegesang unterstützt, während die harmonische Begleitung bewusst zurücktritt und dadurch eine klare Textverständlichkeit ermöglicht. Auffällig ist zudem, dass die musikalische Gestaltung weniger auf festliche Steigerung als auf eine gleichmäßige, ruhige Fortschreitung zielt, wodurch der Einzugsgedanke eher als innerliche Erwartung denn als äußeres Ereignis hörbar wird.

3 Strophen unterlegt. Weitere Strophen in EG 14.